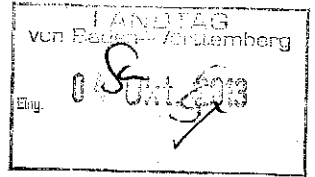





Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR VERKEHR UND INFRASTRUKTUR
DER MINISTER



Ministerium für Verkehr und Infrastruktur
Postfach 103452 • 70029 Stuttgart

Herrn Präsident
des Landtags von Baden-Württemberg
Guido Wolf MdL
Haus des Landtags
Konrad-Adenauer-Str. 3
70173 Stuttgart

Stuttgart 1. Oktober 2013
Durchwahl 0711 231-3629
Aktenzeichen 21-3941.11/294
(Bitte bei Antwort angeben!)

 Fortschreibung des Bundesverkehrswegeplans
Anhörung zur Maßnahmenliste des Landes Baden-Württemberg

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

Sie haben die Gelegenheit genutzt, sich an dem vom Ministerium für Verkehr und Infrastruktur (MVI) durchgeführten Anhörungsverfahren zur Fortschreibung des Bundesverkehrswegeplans (BVWP) aus dem Jahr 2003 zu beteiligen.

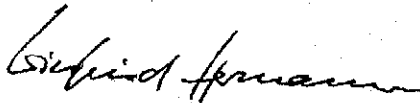
Das MVI hat der Anmeldung ein Landeskonzept zugrunde gelegt. Das Konzept und der daraus resultierende Entwurf einer Maßnahmenliste mit den für die Meldung beim Bund in Frage kommenden Projekten wurden Mitte März veröffentlicht, den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Verbänden wurde Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Zusätzlich fanden vier Regionalkonferenzen in den Regierungsbezirken statt, in denen das Konzept öffentlich diskutiert wurde.

Insgesamt sind über 350 Stellungnahmen im MVI eingegangen. An den Regionalkonferenzen haben jeweils 150 bis 500 Interessierte teilgenommen. Für Ihre Stellungnahmen und Ihre Beiträge im Rahmen der Regionalkonferenzen danke ich Ihnen sehr herzlich.

Das MVI hat die eingegangenen Stellungnahmen, Beiträge und Anmerkungen inzwischen ausgewertet. Das Ergebnis der Anhörung finden Sie ab dem 1. Oktober 2013 auf der Homepage des Ministeriums für Verkehr und Infrastruktur. Dort können Sie auch die erarbeitete Anmeldeleiste einsehen.

Insgesamt umfasst die Anmeldeleiste ein Finanzvolumen von ca. 11,2 Mrd. Euro. Diese Summe übersteigt die realistischere erwartbaren Mittel zwischen 2015 und 2030 um ein Mehrfaches. Daher ist eine Priorisierung der Maßnahmen erforderlich. Diese werden wir in den kommenden Wochen nach objektiven, landesweit einheitlichen Kriterien durchführen und anschließend ebenfalls veröffentlichen.

Mit freundlichen Grüßen



Winfried Hermann